

Anleitung zur Ermittlung der Spenderausstattung für Rehakliniken

Die Spenderausstattung sollte in der gesamten Klinik ermittelt werden, um den IST- und SOLLWERT zu dokumentieren.

Ermittlung des IST-Wertes:

Es werden ausschließlich nur die Spender erfasst, die sich tatsächlich **im** Sprech- / Behandlungszimmer bzw. am Behandlungsplatz befinden.

- Folgende Spender werden gewertet:
 - Fest montierte Spender: z.B. Wandspender
 - Mobile Spender: z.B. Pumpflaschen auf Arbeitsflächen
- Folgende Spender werden nicht gewertet:
 - Spender auf dem Flur, Eingangsbereich der Klinik, im Bad, bzw. außerhalb des Sprech- / Behandlungszimmers
 - mobile Spender an Verbandswagen/Visitenwagen, die über den gesamten Bereich verwendet werden

Ermittlung des SOLL-Wertes:

- **Untersuchungszimmer:** 1 Spender pro Sprech-/ Behandlungszimmer
- **Funktionsbereich:** 1 Spender pro Behandlungsplatz
- **Behandlungsbereiche:** 1 Spender pro Behandlungsplatz

Definition Sprech- / Behandlungszimmer: alle Räume, in denen Maßnahmen **direkt** am Patienten durchgeführt werden, z.B. Untersuchungsraum, Funktionsbereich, Pflegestützpunkt.

Überprüfen Sie auch kritisch, ob die Spender tatsächlich in Reichweite, also am „Point of care“ zur Verfügung stehen.

Ab dem 01. Januar 2025 können Defizite können nicht mehr durch Kitteltaschenflaschen ausgeglichen werden (Ausnahme Pädiatrie und Gerontopsychiatrie).

Die Verwendung von Kitteltaschenflaschen kann fehlende Spender bei der Versorgung zwar individuell und/oder temporär kompensieren, aber für die Erhebung der Spender werden dann nur die fest dem Patientenbett bzw. Behandlungsplatz zugeordneten Spender gezählt.